

Vermögenswirksame Leistungen - Lohnt das?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 13. Februar 2024 11:03

Zitat von Susannea

Genau so machen wir das auch, von Anfang an in Aktien und das lohnt sich, ist inzwischen ein nettes Sümmchen, ich muss nichts dazuzahlen, kann aber, bei meinem Mann gehen genau die 22 Euro, die der AG zahlt rein, nicht mehr. Und somit hat er auch keinerlei Verluste oder sonst was. Zulagen bekommen wir schon lange keine mehr.

Riester übrigens genauso, solange ich nicht oder nur wenig gearbeitet habe, hat sich Riester immer gelohnt, volle Zulagen bei 60 Euro eigener Einzahlung (und die Zulagen waren ja mehr als das Zehnfache von den Einzahlungen) da war dann der Zinssatz völlig nebensächlich, denn so hohe Zinsen auf meine 60 Euro bekam ich nirgends.
Nun arbeite ich mehr und dann ist echt fraglich, ob sich das lohnt, wenn man mehr als die Zulagen einzahlen muss.

Hey, darf ich fragen, bei welcher Bank du das machst? Ich schaue gerade bei der comdirect nach und ärgere mich über die 1 Euro Depotgebühr. 😊